

auch daselbst weder Raum noch Körper schaffen; also auch das pure nichts, das vor der Welt gewesen, und das pure nichts, das man sagt vormahls da gewesen zu seyn vor der Schöpfung, wo jezund die Welt ist, können nichts umschliessen, und haben also weder Körper noch Spatium daselbst können geschaffen werden. Es kommt noch hierzu, daß GOTT in keinem puren nichts ist, und es schickt sich auch nicht zu sagen, GOTT sey allda, wo gar nichts ist, zum Exempel: Gott ist nicht zwischen zweyen Körpern, die allerwegen hart an einander stossen, weil zwischen diesen beyden Körpern gar nichts ist; nun aber ist GOTT vor der Welt, und ehe die Welt da war, wo sie jezund ist, war er da: Derowegen kan man nicht sagen, daß vor der Welt gar nichts gewesen, und da, wo jezund die Welt, auch vor ihrer Erschaffung überall nichts gewesen, und um deshalben ist etwas gewesen, welches nichts anders als ein Raum (Spatium) seyn kan. Daß GOTT sey vor der Welt und vor der Erschaffung da gewesen, wo jezund die Welt ist, ist um desto offenbahrer, weil eine Sache ja da nicht würcken kan, wo sie nicht ist, entweder selbst, oder ihrer Wirkung nach. Nun aber hat GOTT allda gewürcket, wo jezo die Welt ist, indem er sie